

Presseinformation

Finanzwissen: FLiP stellt neue digitale Lerneinheit vor

- **Der Erste Financial Life Park (FLiP) erweitert sein Bildungsangebot im digitalen Bereich durch die E-Learning Lesson „FLiP Challenge“**
- **Lerneinheit zur Verbesserung der Finanzkompetenz für Jugendliche ab der 8. Schulstufe ab sofort online**

Der Erste Financial Life Park (FLiP) ist eine Bildungseinrichtung zum spielerischen Erlernen des Umgangs mit Finanzen. Die Zusammenarbeit mit dem E-Learning Experten ovos brachte nun die digitale Lerneinheit FLiP Challenge hervor. Ob in Form eines Sparschweins, einer kinderfreundlichen Lektion über das Haushaltsbudget oder einer eigenen Bankomatkarte – Finanzkompetenz ist eine Fähigkeit des 21. Jahrhunderts, die Kinder brauchen und entwickeln sollten. Mit der FLiP Challenge ist das ab sofort ganz einfach online möglich. Schülerinnen und Schüler ab der achten Schulstufe können dort individuell die Finanzwelt erkunden oder sich als Klasse einer Challenge stellen.

Kompaktes Finanzwissen



Das neue E-Learning Tool besteht aus vier Modulen, die sich an den Wissensstationen des FLiPs orientieren (Konfigurator, Reality Check, Tresor und Getting Global). Insgesamt dauert diese Online-Unterrichtseinheit rund eine Stunde. Lehrerinnen und Lehrern

dient sie als Ergänzung für den regulären Unterricht oder zum Auffrischen von bereits erlerntem Wissen nach einem Besuch im Erste Financial Life Park in Wien. In der FLiP Challenge können Pädagoginnen und Pädagogen ein virtuelles Klassenzimmer erstellen, wo sie über Fortschritt und etwaige Schwächen ihrer Schülerinnen und Schüler informiert bleiben. Zusätzlich werden maßgeschneiderte Unterrichtsmaterialien zur Verfügung gestellt, die eine Vor- bzw. Nachbereitung ermöglichen. *„Die FLiP Challenge ist für uns ein wichtiger Schritt, um noch mehr junge Menschen für Finanzwissen zu begeistern. Mit diesem neuen Finanzbildungsangebot können wir unsere FLiP-Inhalte allen österreichischen Schulen*

anbieten. Wir werden es auch jedes Jahr um ein Schwerpunktthema erweitern“, so Philip List, Leiter des FLiP. Die FLiP Challenge kann auf dem Smartphone, Tablet oder Computer in der Schule oder zu Hause gespielt werden. Interessierte können sich kostenlos unter www.flipchallenge.at anmelden.

Die Zukunft in der Wissensvermittlung

Wie Studien immer wieder zeigen, wirken sich gut aufbereitete Lernmaterialien positiv auf Motivation und Leistung aus. Gamification, also der bewusste Einsatz von Spiel-Design-Elementen, schafft einen leichteren und abwechslungsreichen Zugang zur Finanzwelt. Dies wirkt motivierend und leistungsfördernd auf Kinder und erleichtert ihnen den Abruf des gelernten Stoffs. *„Es war eine Herausforderung, die hohen Qualitätsstandards bei der Vermittlung von Finanzkompetenz auch online verfügbar zu machen. Durch die intensive Zusammenarbeit mit dem FLiP-Team und unserer Gamedesign-Expertise ist dies bei der FLiP Challenge gelungen“*, erklärt Jörg Hofstätter, Geschäftsführender Gesellschafter bei ovos, der führenden Digitalagentur im Bereich E-Learning. Mehr als 300 Onlineprojekte für nationale und internationale Kunden, wie Goethe-Institut oder die Österreichische und Schweizerische Nationalbank, durfte ovos bereits realisieren.

Die Aussendung steht zum Download bereit unter <http://www.financiallifepark.at/de/presse>

Rückfragen an:
Erste Bank, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Am Belvedere 1, 1100 Wien

Katrin Emig, 050100 – 13705, E-Mail: katrin.emig@erstegroup.com
Klaus Lackner, 050100 – 17637, E-Mail: Klaus.Lackner@erstegroup.com

Der Erste Financial Life Park, kurz das „FLiP“, ist eine weltweit einzigartige Einrichtung mit dem Ziel, die finanziellen Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen zu verbessern. Eingerichtet am Erste Campus in Wien ist das FLiP ein Ort der innovativen Vermittlung von finanziellem Wissen, wo die Bedeutung der Finanzen für die persönliche Lebensplanung erlebbar wird. Damit fördert das FLiP die finanzielle Eigenverantwortung, betreibt Vorsorge gegen individuelle Überschuldung und trägt damit letztlich auch zur Armutsprävention bei. Das Angebot des FLiP ist integrativ und öffnet einen barrierefreien, mehrsprachigen Zugang zu Finanzbildung für alle Schultypen und für alle Bildungsschichten. Es ist eine unabhängige Einrichtung ohne Marketing- oder Verkaufsauftrag. Die Objektivität seiner Inhalte wird durch einen wissenschaftlichen Experten-Beirat von WU Wien, Stanford University, Österreichischer Schuldnerberatung und OECD gesichert.
